



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

PRESSEMITTEILUNG

INTERNATIONALES FORSCHUNGSFORUM ZUR GELDPOLITIK

Die Europäische Zentralbank (EZB) veranstaltet heute und morgen, am 5. und 6. Juli 2002, die erste einer neuen Reihe regelmäßig stattfindender internationaler Konferenzen – das Internationale Forschungsforum zur Geldpolitik („International Research Forum on Monetary Policy“).

Das Forum wird von der EZB gemeinsam mit dem Board of Governors des Federal Reserve System, dem Centre for German and European Studies an der Georgetown University und dem Centre for Financial Studies an der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt am Main veranstaltet und gefördert. Damit soll eine Möglichkeit gegeben werden, neue Forschungsarbeiten zu theoretischen und empirischen Aspekten der Geldpolitik, die aus globaler Sicht von Bedeutung sind, zu erörtern. Das Forum wird regelmäßig an wechselnden Tagungsorten im Euro-Währungsgebiet und in den Vereinigten Staaten abgehalten.

Die Eröffnungsreden von Willem F. Duisenberg, Präsident der EZB, und Edward Gramlich, Mitglied des Board of Governors des Federal Reserve System, sowie der Vortrag von Professor Otmar Issing, Mitglied des Direktoriums der EZB, werden im Laufe des heutigen Tages auf die Website der EZB unter <http://www.ecb.int/events/conf/intforum/> gestellt werden. Das Programm der ersten Konferenz dieser Reihe sowie die auf dieser Konferenz vorgestellten wissenschaftlichen Arbeiten sind ebenfalls unter dieser Adresse abrufbar.

Die Teilnahme an der Konferenz erfolgt nur auf persönliche Einladung.

Europäische Zentralbank
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 13 44-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: <http://www.ecb.int>
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.